

IN MEMORIAM

Dr. Werner Vogler

Die Historische Sektion der Benediktinerakademie trauert um den Leiter des bedeutenden Stiftsarchivs von St. Gallen Dr. Werner Vogler, der am 30. März 2002 im Alter von 58 Jahren plötzlich und unerwartet in Paris gestorben ist. Seit 1994 gehörte der St. Galler Stiftsarchivar unserer Akademie an und hat seine Verbundenheit mit uns nicht nur durch seine Teilnahme an unseren Jahrestagungen – für Benediktbeuern hatte er sich bereits angemeldet – zum Ausdruck gebracht. Dem Schriftleiter unserer Zeitschrift „Studien und Mitteilungen“ hat er immer zu wertvollen Artikeln verholfen. Noch im letzten Jahresband konnte sein Beitrag: „Eine unbekannte emblematische Festschrift für Cölestin Sfondrati von 1687“, gedruckt werden. Die Geschichte der ehemaligen Abteien St. Gallen und Pfäfers, deren Archive er seit 1978 als Stiftsarchivar betreute, hat er durch zahlreiche Publikationen lebendig gemacht. Der Höhepunkt seines Lebenswerkes war die Ausstellung „Die Kultur der Abtei St. Gallen“, die er in 160 Städten der ganzen Welt (z.B. Barcelona, Budapest, Moskau, Rom, Paris, Washington, Sydney, Peking, Singapur, Kapstadt, Jerusalem etc.) präsentieren konnte. Durch begleitende Vorträge und Kolloquien hat er mit dieser Ausstellung St. Gallische Kultur weit über Europa hinaus bekannt gemacht. Die Historische Sektion der BBA hat den verstorbenen Stiftsarchivar als einen freundlichen Menschen geschätzt, der unseren Mitgliedern ein anregender Gesprächspartner war. Wir haben in Benediktbeuern in einer Eucharistiefeier seiner gedacht und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Ulrich Faust OSB

Ottobeuren